

# Wiesbadener Tagblatt.

Amthliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

144.

Donnerstag den 22. Juni

1871.

## Bekanntmachung.

Die für dieses Jahr zur Ausführung genehmigten größeren Reparatur-Arbeiten in den hiesigen Kasernements und zwar:

|                    | veranschlagt zu rund | Thlr. | Sgr. |
|--------------------|----------------------|-------|------|
| Einbauarbeiten     | 155                  | —     | —    |
| Reparaturarbeiten  | 498                  | —     | —    |
| Schreinerarbeiten  | 202                  | —     | —    |
| Malerarbeiten      | 1399                 | —     | —    |
| Schlosserarbeiten  | 87                   | —     | —    |
| Deckenarbeiten     | 154                  | 27    | —    |
| Henglerarbeiten    | 50                   | —     | —    |
| Handwerkerarbeiten | 1124                 | —     | —    |
| Verlieferung       | 60                   | —     | —    |

## für Viebrich:

|                   |    |   |   |
|-------------------|----|---|---|
| Schreinerarbeiten | 68 | — | — |
|-------------------|----|---|---|

Allen an den Mindestfordernden vergeben werden, wozu ein Termin auf

**Montag den 26. Juni c. Vormittags 10 Uhr**  
in Geschäftslocale der unterzeichneten Verwaltung, Rheinstraße 25, versammelt ist.

Die Bedingungen und Kostenanschläge können daselbst täglich eingesehen werden und sind die begünstigten Offerten vor dem Termine hier einzureichen.

Wiesbaden, den 17. Juni 1871.

## Königliche Garnison-Verwaltung.

### Grasversteigerung.

Das diesjährige Heugras von den in eigener Administration stehenden ungefähr 60 Morgen haltenden Domänialwiesen der Gemarkung Bleidenstadt wird

### Freitag den 23. Juni l. Js.

an Ort und Stelle versteigert. Die Versteigerung beginnt um 10 Uhr Vormittags. Zusammenkunft an der Dorfstraße an dem Vicinalwege nach Hahn.

Schwalbach, den 16. Juni 1871.

## Königl. Domänen-Rentamt.

### Bekanntmachung.

Mittwoch den 2. August l. J. von 9 Uhr Morgens ab sollen nämlich circa 100 Gesüßpferde, bestehend aus Landbesätern, Mutterstuten (meistens bedeckt), 4jährigen Hengsten und Stuten und jüngeren Fohlen, meistbietend gegen Baarzahlung verkauft werden.

Sämmtliche 4jährige und ältere Pferde sind mehr oder weniger züchten. Die zu verkaufenden Pferde werden am 31. Juli und August in den Morgenstunden von 7 bis 11 Uhr (Zeit zwischen dem ankommenden Eil- und rückkehrenden Courierzuge) auf Wunsch gezeigt. Für Personenbeförderung zu dieser Zeit vom und zum Bahnhof wird am 31. Juli, 1. und 2. August gesorgt sein.

Trarshagen, 11. Mai 1871.

Der Landstallmeister:

gez. von Dassel.

### Bekanntmachung.

Donnerstag den 29. d. Mts. und nöthigenfalls den folgenden Tagen, jedesmal Vormittags 9 Uhr anfangend, will Frau Carl von Wwe. von hier ihr sämmtliches gut erhaltenes Mobiliat, bestehend in Holz- und Polstermöbeln aller Art, Betten mit

Sprungrahmen und Koffhaarmatratzen, Spiegeln, Porzellan, Vorhängen u. s. w., in ihrem Hause Langgasse No. 38 dahier gegen gleich baare Zahlung versteigern lassen.

Die Gegenstände können 2 Tage vor der Versteigerung angesehen werden.

Wiesbaden, den 20. Juni 1871. Der Bürgermeister H. Sculin.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden vom 10. Juni l. Js. werden die zur Concursmasse der Wittwe Pflug gehörenden Mobilien, bestehend in Wirtschaftsgeschäften, Bettwerk, Weißzeug, Kommoden, Schränke, Küchengeräthen u. c., Dienstag den 27. Juni l. Js. Morgens 9 Uhr im Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 21. Juni 1871. Der Gerichts-Executor.

Selzer.

## Notizen.

Heute Donnerstag den 22. Juni, Vormittags 9 Uhr:

Versteigerung der zu dem Nachlasse der Frau Leonhard Bepl Wwe. von hier gehörigen Mobilien, in dem Hause Adlerstraße 21. (S. Tgbl. 143.) Versteigerung der zu dem Nachlasse des dahier verstorbenen Joseph Wolf aus Langwasser in Schleien gehörigen Kleidungsstücke u. c., in dem Hause Adlerstraße 21. (S. Tgbl. 141.)

Vormittags 10 Uhr:

Bergebung der Fouragelieferung für die Gend'armie-Pferde im Reg.-Bezirk Wiesbaden und im Kreise Wehlar, bei Königlichem Verwaltungsamt, Bonifatiusstraße 26. (S. Tgbl. 137.)

Vormittags 11 Uhr:

Bergebung der Befuhr von 10 Cubikrathen Basaltsteinen von Viebrich hierher, sowie das Verkleinern von 16 Cubikrathen Decksteinen, in dem hiesigen Rathhause. (S. Tgbl. 143.)

Nachmittags 2 Uhr:

Versteigerung des Heugrases von 2 Morgen 6 Ruthen 5 Schuß Wiese, zu dem Lindenthaler Hofe gehörig, an Ort und Stelle. Sammelplatz am Lindenthaler Hofe. (S. heut. Bl.)

## Bier-Versteigerung.

Freitag den 23. Juni l. Js. Vormittags 10 Uhr kommen im Freilager (Keller) des hiesigen Accise-Amtes wegen Geschäftsveränderung verschiedene Quantitäten Rixinger, Nürnberger, Erlanger, Münchener, Culmbacher und Wiener Bier, zusammen etwa 40 Ohm, freiwillig gegen Baarzahlung zur Versteigerung, ebenso etwa 1000 Flaschen, Gläser, 2 Stopfmächinen und sonstige Geschäftszutensilien.

Wiesbaden, den 19. Juni 1871.

6623

Adolph Heymann.

## Heugras-Versteigerung.

Donnerstag den 22. Juni Nachmittags 2 Uhr wird das Heugras der zum Lindenthaler Hofe gehörigen 2 Morg. 6 Ruth. 5 Sch. haltenden Wiese an Ort und Stelle versteigert. Der Sammelplatz ist der Lindenthaler Hof. 6569

## Saalbau Nerothal.

Unterzeichneter empfiehlt den geehrten Regelliebhabern seine schön eingerichtete **Regelbahn.**

5545

Ohr. Hebingen.

# Matjes-Häringe

per Stück 7 fr. bei

Chr. Wolff jr., Marktstraße 26. 6558

## Neue Matjes-Häringe

sind wieder eingetroffen bei

6496

A. Schlrmer, Markt 10.

Fabrik medic.-diätet. Präparate

## ROTH & BRAUN

Techn. Leiter Fr. Roth, gepr. Apoth. und Chem.

Feuerbach-Stuttgart.

### Die bewährte Kinder-Suppe.

Ein Extract aus Liebig's Kinderpulver,  
in Kuhmilch aufzulösen,  
à Flasche 30 kr.

Anerkannt bester Ersatz für Muttermilch.

Niederlage in Wiesbaden bei

6073

A. Seyberth, Adler-Apotheke.

## Honig-Brust-Bonbons

von Carl Haas in Lahr (Baden).

Ein einfaches und in allen Krankheitsfällen der Brust- und Lunge äußerst heilsam wirkendes Mittel — der Honig — in angenehm schmeckende Bonbons aufzunehmen, ist dem Erfinder auf eine überraschende Weise gelungen.

Bei den mannigfaltigsten Leiden, wie Beschwerden des Athmens, Heiserkeit, Husten und dergl., bringen diese Bonbons ihre wohlthätige Wirkung und Linderung an den Tag.

Zahlreiche Zeugnisse und täglich sich mehrende Aufträge sprechen für den Vorzug dieses Fabrikats.

Um Täuschungen zu entgehen, bittet man genau auf die Fabrikmarke zu achten und sind diese **ächten Honig-Brust-Bonbons** in eleganten Schachteln à 12 fr. nur in den errichteten Niederlagen, den meisten Apotheken und Materialwaarenhandlungen Deutschlands und der Schweiz, sowie im Elsaß und Lothringen zu haben. In Wiesbaden bei

Chr. Wolff jr., Marktstraße 26. 2896

## Eisencarat

359

des Jos. Fürst, Apotheker in Prag,  
heilt alle **Frosibeuken** binnen 8 Tagen.

1 Schachtel 28 fr. südd. Währ. = 8 Sgr.

Niederlage in Wiesbaden bei H. Wenz, Spiegelgasse.

## Jeden Bandwurm

entfernt binnen 3 bis 4 Stunden vollständig schmerz- und gefahrlos; ebenso sicher beseitigt auch **Bleichsucht** und **Flechten** und zwar brieflich

415

Volgt, Arzt zu Croppenstedt (Preußen).

## Sargmagazin Feldstraße 14.

Schränke, Kommoden, Bettladen und Tische werden billig abgegeben. Näheres Expedition. 5288

Eine Grube guter **Dung** zu verkaufen Steingasse 9. 5262

## Cigarren

empfehl

zu 1, 1½, 2 und 3 fr. in aus-  
gezeichneter, abgelagerter Waare

Carl Jäger, Langgasse 16. 6316

**Banzenstuktur** eigener Fabrikation, sicher wirkend,  
**Insectenstichgläser** und zugehöriges Gegengift gegen  
Schlangenstiche

empfehl

Dr. H. Hanstein,

Material- und Farbwaaren-Handlung,  
große Burgstraße 8. 80

61

Dr. Schallert's

## Hühneraugen-Pflaster

per Stück 1 Sgr., 1 Duzend 10 Sgr. in der Colonial-  
waarenhandlung von Otto Klingelhöfer, Markt-  
platz 12. 268

Feinstes Rübdöl per Schoppen 16 fr.,

(geläutert) per Schoppen 17 fr.,

Salatöl per Schoppen 24 fr.

empfehl

6733

Fr. Eisenmenger,

Langgasse 11, vis-à-vis der Schützenhofstraße.

## Britania-Café- und Theekannen,

auch Löffel aller Art, empfiehlt zu billigen Preisen

6078

Friedr. Bruns, Langgasse 8.

## Bonner Fahnen-Fabrik.

Reichs-Fahnen nach neuester Verfügung eines hohen  
Ministeriums, Fahnen mit oder ohne Germania, **waschacht**,  
haben wir zum alleinigen Detail-Verkauf Herrn L. Meyer,  
Langgasse 11, Wiesbaden, übertragen. 6165

## Eine Leinen- und Wäsche-Fabrik in Bielefeld

wünscht den Verkauf ihrer Fabrikate für Wiesbaden und  
Umgegend gegen Provision zu übertragen. Franco-Offerten  
befördert unter Lit. A. Z. No. 6487 die Expedition d. Bl. 6487

## An- und Verkauf

von Kleidungsstücken, Wäsche, Schuhwerk u. dergl. von

6713

A. Görlach, Michaelsberg 5.

Wellrigstraße 23 sind **Weißkraut**, **Rohrkraben** und  
**Wirbelpflanzen** zu haben. 6644

Mein **Acker**, zwei Morgen haltend, an der Diebricher Chaussee  
neben Erämers Garten und Baumeister Jypel, ist aus der  
Hand zu verkaufen. W. Blum, Friedrichstraße 30. 739

Obere Adelhaidstraße ist ein **Haus** zu verkaufen. Näheres  
Expedition. 6419

Mauritiusplatz 2 sind neue lackirte **Brandstößen** und  
Bettstellen zu verkaufen. 4022

Gebrauchte **Bordeauxflaschen** werden fortwährend an-  
gekauft. Näheres Expedition. 6590

**Möbel** werden aufpolirt Adelhaidstraße 10. 6555

Eine **Gobelbank** zu verkaufen in Dohheim No. 100. 6574

Ein junger **Rattensänger** oder Affenpinscher (Männchen)  
zu kaufen gesucht. Näheres Expedition. 6603

Ein großer, wackamer **Hund** (Dogge) ist zu verkaufen  
Adlerstraße 15. 6624

Einige feine, weiße, junge **Seidenbologneserhündchen**  
zu verkaufen Taunusstraße 55 drei Stiegen hoch. 6696

in aus-  
Waare  
6316  
ft gegen  
ung,  
80  
R  
nial-  
art-  
268  
fr.,  
cafe.  
en,  
e 8.  
höhen  
nächst,  
yer.  
6165  
rik  
t und  
rten  
6487  
5.  
und  
6644  
aufste  
s der  
739  
heres  
6419  
und  
4022  
an  
6690  
6655  
6674  
schen)  
6608  
nfen  
6624  
hen  
6696

Leichassortirtes Musikalien-Lager und  
Leihinstitut, Pianoforte-Lager  
in Verlaufen und Vermiethen.  
Ed. Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis dem „Adler“.

**Piano, Instrumente aller Art**  
und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen  
A. Schellenberg, Kirchgasse 21.



Wissenschaftlich empfohlen  
gegen Magenkatarrhe,  
Säurebildung, Aufstoßen,  
Verdauungsschwäche,  
Athemnoth und Harngries.  
Vorräthig in plombirten  
Schachteln mit Gebr.-Anw.  
à 30 fr. nur allein ächt in  
Wiesbaden bei Apotheker  
C. Schellenberg.

345  
Die Administration  
der Felsenquellen.

Die von dem R. Professor Dr. Pindes zu Berlin  
autorisirte Vegetabilische Stangen-Pommade (à Original-  
27 fr.), sowie die Italienische Honig-Seife des Apothekers  
A. Sperati in Vodi (à Bäckchen 9 und 18 fr.) erwerben sich aller-  
dings den ungetheiltesten Beifall der Consumenten und sind  
unverändert zu den festgestellten billigen Fabrikpreisen stets  
vorräthig bei  
Ferd. Kobbé, Webergasse 17. 379

**Neue Gussstahl-Patent-Läden,**  
welche alle bis jetzt bekannte  
Fensterverschlussläden  
in jeder Hinsicht übertreffen, empfiehlt die Fabrik von  
Wilh. Tillmanns in Remscheid.

**Die billigsten**  
Schuhe und Stiefeln in bester Qualität  
und größter Auswahl bei  
F. Herzog, Langgasse 14.

NB. Für meisterhafte Arbeit wird garantirt. Reparaturen  
kleiner und kleinerer unentgeltlich besorgt.  
Feinste Blumen, Federn, Bänder, Tüll, Spitzen, Schleier etc.  
zu sehr billigen Preisen neu angekommen bei  
F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

**An- und Verkauf**  
von getragenen Kleidern, Möbeln, Goldstickereien von  
Uniformen, Bildern, Geigen, Waffen, Antiquitäten jeder Art etc.  
bei August Gerhard, Kirchgasse 14. 292  
Privat- und Nachhilfestunden werden billig erteilt.  
Friedrichs Expedition. 5438  
Frl. M. Wirth, Sprachlehrerin und beeidigte Ueber-  
setzerin, wohnt Adolphstrasse 12 Parterre. 269

## Tannus-Eisenbahn.

Die Tannus-Bahn hat in dem Zeitraume vom 26. Juni bis  
inclusivo 4. Juli d. Js. eine größere Anzahl Militärtransporte  
auszuführen, deren Verladung in dem durch die Festungsver-  
hältnisse beschränkten Bahnhofe zu Castiel stattfindet und wozu  
von Seite der Tannus-Bahn außerdem ein Theil des Betriebs-  
materials zu stellen ist.

Aus dieser Ursache wird es einestheils nöthig, den Güter-  
verkehr und den Transport verwandter Gegenstände für die  
Station Castiel und die Expedition Mainz für die Dauer dieser  
Militärtransporte auf wenig voluminöse Fil- und Stückgüter zu  
beschränken und den Abends zwischen 7 und 8 Uhr zwischen  
Castiel und Wiesbaden courfahrenden Localzug ausfallen zu lassen  
und folgt andernteils, daß auch die Personenbeförderung nur  
insoweit geschehen kann, als es das übrig gebliebene Fahrmaterial  
erlaubt, so daß für so lange, als die eigenen Personenwagen  
der Tannus-Bahn nicht zurückgeliefert sind, auf eine unbedingte  
Beförderung der Reisenden nicht garantirt werden kann.

Frankfurt a. M., den 21. Juni 1871.

J. A. d. B. M.

Die Direction der Tannus-Bahn:  
Wernher.

171

## Einzug unserer Truppen!

Für unsere demnächst einziehenden Truppen habe ich erhalten:  
Von Herrn Gölterhoff dahier 25 Thaler,  
" " Phil. Schramm dahier 250 Stück gute Cigarren,  
" " Jacob Liebmann " 250 " " "  
" mir selbst 250 Stück gute Cigarren,  
was dankend bescheinigt  
F. W. Käsebler. 6750

Jos. Kröck,

Operateur,

Goldgasse 23,



Jos. Kröck,

Operateur,

Goldgasse 23,

in der Nähe der Langgasse,

empfehlte seinen auf's Comfortabelste eingerichteten Salon zum  
Haarschneiden, Frisiren und Rasiren, sowohl im Abon-  
nement wie im Einzelnen, und werden alle Aufträge in und  
außer dem Hause auf das Pünktlichste besorgt.

Alle in der Chirurgie vorkommende Verrichtungen, sowie  
Hühneraugenoperationen und eingewachsene Nägel werden  
von mir selbst auf's Sorgfältigste ausgeführt. D. D. 6712

Portemonnaies zu 3, 6, 9, 12 fr. und höher bei  
437 G. Löw, Marktstraße 28.

Neue Kanape's, Chaise longues sind billig zu verkaufen  
bei L. Reitz, Langgasse 23. 6425

Ein brauner Kachelofen und zwei einfache Thüren sind  
sofort zu verkaufen Grünweg 2. 6736

Mauergasse 5 sind gebrauchte Möbel zu verkaufen. 6758

Mauergasse 15 sind Dickwurzpflanzen und Kornstroh zu  
verkaufen. 6759

Auszüge werden billigst besorgt von  
6724 Schreiner Huth, Langgasse 14.

Eine ganz neue Rither ist billig zu verkaufen. Näheres  
Dierstädterstraße 15. 6751

Mehrere Hundert gut erhaltene Maurer-Klammern sind  
zu haben bei  
6737 Theodor Schuster, Wilsberg 28.

Friedrichstraße 11 sind mehrere Karrn Dung zu verl. 6670  
Römerberg 31 ist eine Grube Dung zu verkaufen. 6688

# Katholiken-Versammlung.

Das unterzeichnete Comité ladet alle Katholiken, welche sich dem jetzt herrschenden kirchlichen Despotismus nicht unterwerfen, auf **Donnerstag den 22. Juni Abends 8<sup>1/2</sup> Uhr** in das Local des Herrn **Emil Weins, Goldgasse 2,**

zu einer öffentlichen Versammlung ein.

- Tagesordnung:** 1) Vortrag des Herrn Appellationsgerichtsrath Dr. Petri über die jetzige Lage der Kirchensteuerfrage; 2) definitive Beschlussfassung über die Kirchensteuer; 3) Vortrag des Herrn Rechts-Anwalt Thönges über die neueste Erklärung Döllingers und der Münchener Gelehrten.

Dr. Reuter, Präsident. Dr. Petri, Vicepräsident. Reusch, Schriftführer. Schmittus, Cassirer. Odenheimer, Stillger. Zingel. Brunnenwasser. Ruppert. Nocker. Landsrath. Schmitt.

6653

## Vaterländischer Frauen-Verein.

Unser Bureau, welches bisher immer noch im Regierungsgebäude war, befindet sich von heute an in dem **Schulgebäude Dranienstraße im dritten Stock, Zimmer No. 33;** geöffnet ist das Local Montags und Donnerstags in den Vormittagsstunden von 9 bis 12 Uhr.

Wir haben wieder zu danken für 5 Thaler von Fräul. J. F. für das Lazareth in der Turnhalle, reiche Sendungen von Dörrobst von Frau von Hundelshausen, Mirabellen und Äpfel von Frau Quersfeld, ein Packet Äpfel von Frau Niemand, ein Päckchen Watte und Charpie, 22 Pfund Dörrobst von Frau Götz, 3 Cervelatwürste, ein Packet Dörrobst von Ungenannt, 12<sup>1/2</sup> Pfund Pflaumen von Frau Glaser, 10 Pfund Äpfel von Ungenannt, 4 Pfund Äpfel von Ungenannt, 10 Pfund Pflaumen, 4 Pfund Äpfel von Fräul. Abegg, ein Packet Dörrobst von Frau Präsident Hergenbahn, Dörräpfel und Pflaumen von den Frauen aus Nordenstadt, einen Schinken und täglich Braten, sowie Portwein für die schweren Kranken von Frau Knoop.

Vom Frauen-Verein aus St. Goarshausen erhielten wir ein Päckchen 1. Lappen, 6 l. Binden, 12 neue Hemden, 3 getragene, 6 Paar neue wollene Socken, 6 Paar getragene, ein Stück Leinwand, ein Tuch, ein Paar Stauschen, 200 Cigarren, 2 Pfund Tabak, 5 Pfund Kaffee, 5 Pfund Zucker, 4 Pfund Chocolate.

Wir sagen für diese Gaben unsern herzlichsten Dank und knüpfen daran die weitere Bitte nach reinem abgelagertem Weine, dessen unsere meist schwerverwundete Pflüglinge dringend bedürfen.

6722

**Der Vorstand.**

## Action-Gesellschaft für die Gasbeleuchtung von Siebrich-Mosbach.

Die in der General-Versammlung der Actionäre dieser Gesellschaft vom 15. Juni d. Js. per 1870/71 festgesetzte Dividende kann von heute an auf dem Bureau der Gesellschaft (Adolfstraße) in Empfang genommen werden.

Siebrich, den 22. Juni 1871.

**Die Direction**

**der Gasbeleuchtungs-Gesellschaft.**

6605

**Prima Mehl** im Brod per Pfund 18 kr. empfiehlt

**Fr. Eisenmenger,**

6732

Langgasse 11, vis-à-vis der Schützenhofstraße.

**Franz, Conversations-Unterricht** Häfnergasse 7. 6662

Mein Reisender, Herr **Rosenfeld,** aus meinem Geschäfte entlassen.

Wiesbaden, den 21. Juni 1871.

6708

**Friedr. Seher.**

## Cäcilien-Verein.

Heute Abend präcis 7<sup>1/2</sup> Uhr **Probe** für die Damen, um 8 Uhr für die Herren.

## Feuerwehr.

Die Mannschaft der **Wasserzubringer-Compagnie No. 6 und 8** werden auf **Freitag den 23. Juni** Abends 8<sup>1/2</sup> Uhr zu einer **General-Versammlung** in das vortier Local (rechts) des Herrn **Reinemer** eingeladen.

6719

**Die Hauptleute.**

## Dr. Magdeburg, homöopath. Art.

Friedrichstraße 25. Sprechstunden von 11—12 und 2—4 Uhr.

Ich bin aus Frankreich zurückgekehrt und habe meine seit Beginn des Krieges unterbrochene Praxis in Wiesbaden wieder aufgenommen.

Wiesbaden, im Juni 1871.

## Dr. Max Cohn,

429

Tannusstraße 2, erste Etage.

Gummi-Regenröcke,

Gummi-Damenmäntel,

unter Garantie

für nicht kleben noch brechen

empfehlen

**Baumcher & Co.,**

Ecke der Langgasse und Schützenhofstraße, vis-à-vis der Post.

## Fahnen und Fahnenstangen

billigst zu haben bei Tapezireur **Jung, Webergasse 37.**

## Bum Empfang unserer tapferen Truppen

empfiehlt sich im Anfertigen von **Eichenlaubkränzen** mit und ohne **Papier-Blumen** **Louis Schön.**

Bestellungen werden **Meyergasse 3** in der Blumenfabrik von **S. Schön** angenommen, woselbst auch **Lorbeer- und Eichenkränze** das Stück von 20 kr. an zu haben sind.

## Bum Einmarsch unserer braven Krieger

werden zur Schmückung der Häuser u. **Eichenlaubkränze** angefertigt; auf Wunsch werden auch **Birnenbäume** geliefert von **Ph. Schott, Schwalbacherstraße 53.** Gütige Empfehlungen nehmen die Herren Kaufmann **Ender, Seiler** u. **W. Weitz**, Gastwirth **Weitz, Michaelsberg**, sowie Kaufmann **W. Weitz** am Uhrthurm freundlichst entgegen.

Schöner **Buchs** und **Blumen** zu Kränzen sind billig zu haben bei **P. H. Koch** Wittve in **Clarenthal.**

**Ralbfleisch** per Pfund 12 kr. bei

6518

**S. Baum, Meyergasse 13.**

Eine **Hobelbank** ist zu verl. **Eilenbogeng. 8, 1 St. h.**

# Rechenhäftsbericht

über die

Wirksamkeit der Kleinkinder-Bewahranstalt zu Wiesbaden  
pro 1870.

Nach der unter Num. II nachgedruckten, der Rechnung der Kleinkinder-Bewahranstalt für das Jahr 1870 entnommenen Uebersicht hatte diese Anstalt in dem fraglichen Jahre eine Einnahme von 6192 fl. 35 fr., eine Ausgabe von 4964 fl. 12 fr. 1 hü., mithin einen Einnahme-Ueberschuß von 1228 fl. 21 fr. 3 hü., zu dessen Erläuterung hierher jedoch bemerkt wird, daß derselbe in Wirklichkeit nicht allein nicht, sondern vielmehr ein Deficit im Betrage von 277 fl. 10 Sgr. 1 Pfg. besteht, wie aus dem der Uebersicht II. folgenden Abschlusse ersichtlich sein dürfte.

Die außerordentlichen Geschenke, welche der Kleinkinder-Bewahranstalt im Laufe des Jahres 1870 zugeflossen sind, erreichen die Summe von 829 fl. 35 fr. und haben wir dieselben in dem nachstehenden Verzeichnisse Num. I zusammengestellt.

Wir haben für dieselben, für die großen Geschenke zur Christbescherung, für die Parteibetheiligung an der von uns in 1870 veranstalteten Lotterie zum Besten der Anstalt, welche den Ertrag von 352 fl. 6 fr. ergeben hat, sowie für die uns auch im Laufe des Jahres 1870 bei jeder Gelegenheit landgegebene freundliche Gesinnung unserer Mitbürger unseren Dank nochmals öffentlich auszusprechen.

Einer besonderen dankenswerthen Erwähnung verdient sodann die von dem Herrn Staatsarchivar Dr. Kossel dahier der Anstalt gemachte Stifftung von 100 Thalern oder 175 fl., welche anzulegen und deren Zinsen für Weihnachtsgeschenke zu verwenden sind.

Im Jahre 1870 war die Anstalt besucht von 239 Kindern (in 1869 — 194), von welchen 62 als Pensionäre in dieselbe aufgenommen waren (in 1869 — 43), während 154 (in 1869 — 128) die eigentliche Kleinkinder-Bewahranstalt und 23 (wie in 1869) die Näh- und Strickschule besuchten.

Im Laufe des Jahres 1870 starben von den Pensionären 2 und waren weitere 15 derselben nach kürzerem oder längerem Aufenthalte wieder ausgetreten, so daß am Schlusse des Jahres sich ein Bestand von 45 ergab, von welchen 5 in der Anstalt bereits als Mägde und Gehülfinen der Aufseherinnen Dienste leisteten.

Von den dormalen in der Anstalt befindlichen 45 Pensionären gehören 30, von den 154 Kindern der Kleinkinder-Bewahranstalt 82 und von den 23 Kindern der Näh- und Strickschule 13 hiesigen Bürgerfamilien an, während resp. 15, 72 und 10 Kinder von dahier mit temporärer Aufenthaltserlaubnis wohnenden und fremden Eltern sind.

Die 62 Pensionäre erhielten vollständige Verpflegung incl. Kleidung, sowie auch Unterricht, die 154 Kinder der Kleinkinder-Bewahranstalt Unterricht und Verköstigung, die 23 Kinder der Näh- und Strickschule aber nur den entsprechenden Unterricht in der Anstalt.

Gegen Ende des Jahres war Frä. A. Vogel nach mehrjährigem, verdienstvollem Wirken aus dem Vorstande der Anstalt aus- und an deren Stelle Frä. Hedwig Kullmann in denselben eingetreten; im Uebrigen sind Aenderungen von Erheblichkeit weder bei dem Vorstande noch in der Verwaltung der Anstalt vorgekommen.

Der Gesundheitszustand unter den Kindern war während des Jahres ein guter und waren die beiden bereits erwähnten Todesfälle die Folgen von Körperschwäche und Abzehrung, gegen welche selbst die Umsicht und Aufopferung unseres Hausarztes, des Herrn Dr. Haas jun., nicht aufzukommen vermochte.

Nach diesen Notizen erlauben wir uns nunmehr wie in früheren Jahren in der Anlage I die außerordentlichen Geschenke zu verzeichnen, welche im Laufe des Jahres 1870 der Anstalt gemacht

worden sind, sowie in der Anlage II die Einnahmen und Ausgaben der Anstalt zusammenzustellen, wie solche sich bei Abschluß der Rechnung von 1870 ergeben haben.

Wiesbaden, im Juni 1871.

## Der Vorstand der Kleinkinder-Bewahranstalt.

### I. Verzeichniß

der außerordentlichen Geschenke im Jahre 1870.

|                                                                                  |                      |
|----------------------------------------------------------------------------------|----------------------|
| 1) Geschenk von Herrn Mariz von Elville (5 Napoleonsd'or)                        | 47 fl. 20 fr. — hü.  |
| 2) Geschenk des Comité's der Elfer (zwei Gaben à 17 fl. 48 fr. und 45 fl. 6 fr.) | 62 " 54 " — "        |
| 3) Geschenk von Ungenannt durch Herrn Ober-Med.-Rath Dr. Haas                    | 87 " 30 " — "        |
| 4) Geschenk eines Ungenannten                                                    | 8 " 45 " — "         |
| 5) Geschenk von Herrn Photographen Dering                                        | 1 " 45 " — "         |
| 6) Geschenk von Herrn Commerzienrath Abegg's Erben                               | 87 " 30 " — "        |
| 7) Geschenk von A. G.                                                            | 1 " 45 " — "         |
| 8) Geschenk des Rheinischen Kuriers                                              | 2 " — " — "          |
| 9) Aus der Armenkassche der Anstalt                                              | 7 " 50 " — "         |
| 10) Aus der Weihnachts-Casse                                                     | 75 " — " — "         |
| 11) Gaben in Folge eines erlassenen Aufrufs                                      | 447 " 16 " 2 "       |
|                                                                                  | 829 fl. 35 fr. 2 hü. |

### II. Uebersicht

der Einnahmen und Ausgaben der Kleinkinder-Bewahranstalt im Jahre 1870.

#### A. Einnahmen.

|                                         |                       |
|-----------------------------------------|-----------------------|
| 1) Ertrag von Gebäuden                  | 176 fl. — fr. — hü.   |
| 2) " Gütern                             | 20 " — " — "          |
| 3) Zinsen                               | 30 " 36 " — "         |
| 4) Rechnungsüberschuß und Ausstände     | 553 " 46 " — "        |
| 5) Collecten und freiwillige Gaben      | 1736 " 5 " 2 "        |
| 6) Ertrag aus Erbschaften und Lotterien | 527 " 6 " — "         |
| 7) Schulgelber                          | 469 " 32 " — "        |
| 8) Pfleg- und Kostgelber                | 1587 " 2 " — "        |
| 9) Zuschuß der Stadtgemeinde            | 965 " 21 " 2 "        |
| 10) Unvorhergesehene Einnahmen          | 127 " 6 " — "         |
|                                         | 6192 fl. 35 fr. — hü. |

#### B. Ausgaben.

|                                          |                       |
|------------------------------------------|-----------------------|
| 1) Steuern und Abgaben                   | 10 fl. 11 fr. — hü.   |
| 2) Unterhaltung der Gebäude, Brunnen ic. | 268 " 54 " 3 "        |
| 3) Kosten der Haushaltung                | 2720 " 50 " — "       |
| 4) Heizung und Beleuchtung               | 268 " 5 " — "         |
| 5) Unterhaltung der Betten, Kleider ic.  | 668 " 27 " — "        |
| 6) Löhne der Aufseherinnen und Mägde     | 337 " 30 " — "        |
| 7) Lehrgelber                            | 50 " — " — "          |
| 8) Zinsen und Amortisation               | 447 " 30 " — "        |
| 9) Insgemein                             | 192 " 45 " 2 "        |
|                                          | 4964 fl. 13 fr. 1 hü. |

#### Abschluß:

|                                                                                                |                       |
|------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|
| Summa der Einnahmen                                                                            | 6192 fl. 35 fr. — hü. |
| " " Ausgaben                                                                                   | 4964 " 13 " 1 "       |
| Mehr-Einnahme                                                                                  | 1228 fl. 21 fr. 3 hü. |
| wovon in laufender Rechnung stehen 500 fl. und bestimmungsgemäß als Capital zu reserviren sind | 175 " — " — "         |
|                                                                                                | 675 " — " — "         |

bleibt Vaarbestand 553 fl. 21 fr. 3 hü. welcher zur Ausgleichung von Rechnungen aus 1870 im Betrage von 830 fl. 32 fr. nicht ausreichte, nach deren Bezahlung sich vielmehr das bereits oben erwähnte Deficit von 277 fl. 10 fr. 1 hü. ergibt.

## Nur gefälligen Beachtung für Damen!

Am 1. Juli beginnt ein weiterer Kursus im Maschnehen, Zuschneiden und Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern nach meiner selbstgegründeten, praktischen und leichtfasslichen Methode. Zeugnisse von hohem Adel und allen anderen Ständen sind in meinem Besitz. Damenkleider können von jetzt an schneller angefertigt werden, indem ich eine erste Arbeiterin in mein Geschäft genommen habe. Damen, welche sich ihre Kleider selbst anfertigen wünschen, können dieselben durch mich zugeschnitten bekommen. Unterricht erteile auch außer dem Hause.

Frau **Leitnerich**, Ellenbogengasse 6.

Einige anständige, brave Mädchen können außer dem Kursus das Kleidermachen vorteilhaft erlernen. 6663

**Strümpfe**, Handschuhe, Stragen und Manschetten, acht farbige Baumwollenzüge, Taschentücher und sämtliche Kurzwaren empfiehlt billigst 6665

**Elise Chies**, geb. **Ruefeli**, Marktplatz 9.

**Drill** und **Arbeitskosen**, Drill- und Lästerröde, Hemden, Rittel und Blouzen zu den billigsten Preisen bei **A. Görlach**, Michelsberg 5. 6713

## Sensen,

**Sicheln** und **Werkzeuge** bester Qualität empfehlen 6682 **Bimler & Jung**, Kirchgasse 35.

## Amerikanisches Fleckenwasser,

das sicherste Mittel zur sofortigen leichten Entfernung aller Flecken aus jedem Stoffe, à Fl. 4 und 2 1/2 Sgr, empfiehlt 323 **Ludolph Neglein**, Metzgergasse 3.

## 3 kleine Schwalbacherstraße 3.

Fortwährend Morgens früh **Café**, sehr guten **Mittagstisch** zu 12 und 18 kr., **Abendessen** zu 10 kr., sehr guten **Wein** und **Bier** bei **J. Haas**. 6695

**Granatbäume** zu verkaufen bei Gärtner **Schäfer** im Nerothal. 6683

Zum Empfang unserer tapfern Truppen werden **Eichenlaubfränze** angefertigt. Bestellungen können gemacht werden im „Saalbau Schirmer“ und bei **Friedrich Abner**, Römerberg 35. 6676

Zum Empfang unserer Truppen werden **Eichenlaubfränze** angefertigt bei **K. Machwirth** und **W. Becker**, Römerberg 20. 6709

**Damenkleider** werden modern und geschmackvoll angefertigt Faulbrunnensstraße 10 eine Stiege hoch. 6706

**Auszüge** werden angenommen bei **Th. Hess**, Hirschgraben 4. 6678

Karlstraße 16 im Hinterhaus werden **Herrnkleider** neu angefertigt, sowie alte aufgearbeitet, modernisiert und gereinigt. 5635 **F. Knoop**, Herrnschneider.

**Sebrungrahmen** zu 14 fl. und höher (neu) empfiehlt **L. Reitz**, Langgasse 23. 6425

Ein **Spieletisch**, ein Divan und verschiedene andere Sachen sind zu verkaufen Rheinstrasse 30. 6429

**Schöne Baupläne** im neuen Bauquartier zu verkaufen. Näheres Expedition. 2670

Im **Poliren** und häuslicher Schreinerarbeit wird Beschäftigung gesucht Reuberg 1. 6506

Gebrauchte **Koffer** sind zu verkaufen Langgasse 38. 5434

Eine **Theke** ist billig zu verkaufen Nerostraße 24. 6219

Ein gebrauchter Fuhrwagen zu verkaufen Steingasse 9. 4754

## Butter- und Eier-Handlung,

en gros et en detail,

**P. Lehr**, 5675

befindet sich nicht mehr Schulgasse, sondern **Ellenbogengasse No. 7**; auch siehe daselbst 500 Packfisten zum Verkauf.

## Restanration Schachstraße 18.

Heute Abend **gebundene Fische**. 6718

Schwalbacherstraße 59 Parterre werden Bestellungen zum **Anstreichen** von Zimmern und Küchen in allen Farben angen. 6708

**Zimmerdouchbad** zu verkaufen Häfnergasse 7. 6682

Ein ganz neues **Tafeltuch** mit zwölf Servietten (Damas) ist billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 6690

**Weißkraut**, **Wirsing** und **Rohrkrautpflanzen** zu haben bei **Peter Deizus**, Gärtner, Mainzerstraße 30. 6691

Ein neuerbautes **Landhaus** in der schönsten Lage Wiesbadens, elegant eingerichtet, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Expedition. 3037

Zweihundert neue **Weinflaschen** und zwei neue Bienenhäuser sind billig zu verkaufen Leberberg 2 im Souterrain. 6704

Eine wenig gebrauchte **Marquise** billig zu verkaufen Nerostraße 27. 6716

**Näherschule** für Mädchen, welche französisch sprechen, Webergasse 39 Parterre. 6700

Ein gewandter Damen-Friseur sucht noch einige Kunden; ferner empfiehlt sich derselbe in allen Haararbeiten. Näheres große Burgstraße 15 zwei Stiegen hoch. 6742

## Verloren

in den Promenaden der Dietenmühle, dem Kurhauspark oder auf einer Reise am 19. c. per Eisenbahn nach Homburg via Frankfurt und zurück ein massiv goldener **Siegelring** mit den Buchstaben W. H. und der Inschrift: „Erinnerung an C. S.“; desgleichen ein goldener **Tranring** mit Datum und den Buchstaben W. H. und E. S. Der Finder erhält den **Geldwerth** bei Rückgabe Dietenmühle Zimmer No. 14. 6741

Ein braunseidener **Regenschirm** wurde am Dienstag Morgen auf dem Wege von Diebrich nach Wiesbaden verloren. Der rechtlche Finder wird ersucht, denselben gegen Belohnung bei Schumann Seibel an der Eisenbahn hier oder bei Borgmann & Kallhardt in Diebrich abzugeben. 6621

## Vertauscht.

Dienstag Abend ist in der Garderobe des Königl. Schauspielhauses, Sperrstich links Nr. 41, ein grauer **Paletot** vertauscht worden. In demselben befand sich ein grau-weiß-seidenes Tuch, während sich in dem andern ein Paar Handschuhe und eine Taschenuhr vorfanden. Der jetzige Inhaber des Paletots wird gebeten, seine Adresse Geisbergstraße 16 Parterre abzugeben. 6436

Ein **Windspiel** von gelber Farbe mit weißer Brust und Blässe, auf den Namen „Lord“ hörend, hat sich verkauft. Dem Wiederbringer 1 Thaler Belohnung Ede der Moritz- und Adelsstraße 13 dritter Stock. 6702

## Zugelaufen

ein Jagdhund, mit dem Namen A. Hallwachs auf dem Halsbände. Gegen Ersatz der Futterkosten und Einrückungsgebühr abzuholen im Eisenbahn-Hotel. 6680

Eine gesunde Frau sucht ein Kind mitzustillen. Näh. Römerberg 30 im Hinterh.; auch finden daselbst Arbeiter Logis. 6721

Geübte Kleidermacherinnen finden dauernde Beschäftigung Kapellenstraße 1. 6483

Ein Bügelmäddchen gesucht Schwalbacherstraße 15. 6700

ing,  
5675  
bogen-  
Verlauf.  
8.  
6718  
am 210  
n. 6708  
6662  
Damasi  
6690  
zen zu  
O. 6691  
Wies-  
ngen zu  
3037  
Dien-  
n. 6704  
Nero-  
6716  
Weber-  
6700  
ferner  
große  
6742  
et oder  
rg via  
mit den  
C. S.;  
Buch-  
werth  
6741  
Morgen  
De-  
ing bei  
ann &  
6621  
uspiel-  
taucht  
Tuch,  
eine  
s wird  
6436  
t und  
Dem  
Adel-  
6702  
Pals-  
gebürt  
6680  
mer-  
6721  
igung  
6453  
6700

Eine Waschfrau findet dauernde Beschäftigung Feldstraße 7. 6463  
Im Kleidermachen durchaus erfahrene Arbeiterinnen finden  
dauernde Beschäftigung bei Marie Eckhardt, Dohheimer-  
straße 2d. 4363  
Ein gefestigtes Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und  
Nähen. Näheres Oranienstraße 14. 6648  
Mädchen können das Kleidermachen unentgeltlich erlernen  
Friedrichstraße 32 bei L. Geiger. 6173  
Eine junge Frau sucht eine Stelle als Krankenwärterin oder  
Fremden als Köchin; dieselbe nimmt auch Aushilfsstelle an.  
Näheres Römerberg 1. 6643  
Zwei geübte Näherinnen, die im Weißzeugnähen, Kleidermachen  
und Bügeln erfahren sind, suchen tägliche Beschäftigung. Näh.  
Römerberg 36. 6725  
Ein Mädchen vom Lande sucht Beschäftigung im Waschen und  
Nähen. Näh. Ellenbogengasse 6 eine Stiege hoch. 6744  
Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen oder  
Aushilfsstelle. Näh. Langgasse 23 bei Petri. 6740  
Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen.  
Näh. Nerostraße 29 drei Stiegen hoch. 6684  
Ein im Weißzeugnähen geübtes Mädchen gesucht kleine Burg-  
straße 1. 6666  
Eine treue, reinliche Monatsfrau gesucht Röderstraße 41 zwei  
Stiegen hoch. 6668  
Eine Putzfrau gesucht. Näh. Exped. 6694  
Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen.  
Näh. Friedrichstraße 6 im Seitenbau. 6707

### Stellen-Gesuche.

Ein feines Zimmermädchen und eine Kammerjungfer suchen Stellen  
Frau Prob. Ebert, H. Schwalbacherstraße 7, 3. St. 48  
Krugasse 18 wird ein ordentliches Mädchen gesucht. 6553  
Ein treues, ordentliches Mädchen, welches alle Hausarbeit  
richtig und bürgerlich machen kann, wird auf 1. Juli gesucht.  
Näheres Expedition. 6646  
Eine perfekte, gutempfohlene Herrschaftsköchin sucht eine Stelle.  
Näheres Expedition. 6631  
Eine Restaurationsköchin gesucht. Näh. Kirchgasse 20 bei  
W. Dür. 6529  
Eine perfekte Köchin sucht Stelle. Näheres Römerberg 7 im  
Hinterhaus zwei Stiegen hoch. 6540  
Ein braves Dienstmädchen gesucht Hochstraße 23. 6579  
Ein anständiges Mädchen, welches Kleider machen, frisiren und  
bügeln kann, sucht eine Stelle als Jungfer oder feineres  
Zimmermädchen. Näh. Louisenstraße 12 im Seitenbau. 6620  
Ein Mädchen für Hausarbeit wird sogleich gesucht Wilhelm-  
straße 9. 6743  
Ein einfaches Mädchen gesucht Marktstraße 36. 6747  
Zu baldigem Eintritt wird ein tüchtiges Mädchen für alle  
Hausarbeiten gesucht; gute Zeugnisse sind erforderlich. Näheres  
Expedition. 6715  
Eine gesunde Amme sucht Stelle. Näh. Pöfnergasse 14. 6723  
Ein altes, braves Mädchen zu einem Kinde gesucht Taunus-  
straße 27 zur Stadt Straßburg. 6731  
Ein starkes, williges Mädchen gesucht. Näh. Deutsches Haus  
Hinter. 6738  
Gesucht eine perfekte Köchin, die auch Hausarbeit übernimmt,  
Kaufstraße 1. 6728  
Eine erfahrene, ältere Person wird zur selbstständigen Führung  
der Küche gesucht Schillerplatz 2. 6734  
Ein Mädchen aus der französischen Schweiz, welches schon zwei  
Jahre bei einer feinen Familie in Ungarn als Kindermädchen  
arbeitete, sucht auf gleich eine ähnliche Stelle. Gute Zeugnisse und  
Vorschläge können vorgezeigt werden. Näh. Friedrichstraße 30  
Hinterhaus eine Treppe hoch. 6671  
Eine perfekte Herrschaftsköchin wird gegen guten Lohn gesucht.  
Näheres Expedition. 6693

Gesucht ein mit guten Zeugnissen versehenes Hausmädchen,  
welches auch gut nähen und serviren kann. Zu melden zwischen  
8 und 11 Uhr Vormittags Adolphsallee 11 eine Tr. h. 6673  
Ein Kindermädchen gesucht Mühlgasse 13. 6710  
Ein braves Mädchen sucht Stelle. Näh. Emserstraße 9. 6720  
Schachstraße 18 wird ein braves Dienstmädchen auf gleich  
gesucht. 6718  
Ein Mädchen, welches alle Hausarbeiten versteht, selbstständig  
kochen, waschen und bügeln kann, sucht auf 1. Juli eine Stelle.  
Näh. Schachtstraße 20 im Hinterhaus. 6699  
Ein gebildetes Mädchen von auswärts sucht eine Stelle als  
Zimmermädchen in einem Hotel. Näh. Adolphsallee 9. 6701  
Ein Mädchen gesucht, welches die Küche versteht und alle Haus-  
arbeiten übernimmt, Friedrichstraße 35 im 3. Stock. 6675  
Ein braves Mädchen, das mit Kindern gut umgehen kann,  
wird auf gleich gesucht Friedrichstraße 35. 6674  
Gesucht ein Schuhmacherlehrling Kirchgasse 20. 5239  
Geisbergstraße 1 wird ein Regelmache gesucht. 6485  
Mörigstraße 7 wird ein Schweizer gesucht. 5496  
Ein **Schuhmacher** auf Pantoffeln und Reparaturen wird  
gesucht. Näheres bei **H. Ballhaus**, Webergasse 33. 6535  
Ein braver Junge kann die Schreinererei erlernen Marer-  
gasse 2. 6528  
Ein junger Mann, welcher ziemlich englisch spricht, sucht eine  
Stelle als Diener. Näheres Expedition. 6617  
Ein gewandter Kellner, der französischen und englischen  
Sprache mächtig, sucht Stellung. Gesl. Offerten unter A. B. 17  
besorgt die Expedition d. Bl. 6611  
Ein solider Herrschaftskutscher (verheirathet) mit guten Attesten  
sucht eine Stelle. Näheres Expedition. 6652  
Ein starker Zapfjunge wird für eine hiesige Bierwirthschaft  
gesucht. Näheres Expedition. 6659  
Einen braven Jungen sucht  
Ferd. Dörs, Spengler, Goldgasse 9. 6451  
Ein Spenglerlehrling wird gesucht Michaelsberg 6. 6726  
Ein braver Junge kann das Tapeziergegeschäft erlernen. Näh.  
Expedition. 6752  
Mörigstraße 7 bei August Mombberger wird ein tüchtiger  
Schweizer gesucht. 6729  
Wohlerzogene Knaben von braven Eltern finden Stellen als  
Kellnerlehrlinge. Näheres Expedition. 6677  
Ein Küfer und Bierbrauer sucht in Wiesbaden ein Engage-  
ment. Näh. Exped. 6679  
Ein Junge kann das Tapeziergegeschäft erlernen bei  
W. Jung, Tapezирer, Webergasse 37. 6692  
Ein junger Mann (Deutscher), welcher gut französisch spricht,  
sucht eine Stelle als Diener. Näh. Exped. 6689  
Zwei junge Kellner und ein tüchtiger Hausbursche gesucht.  
Näheres Expedition. 6711

**Gelder** gegen persönliche Sicherheit liegen jederzeit bereit.  
Näheres Expedition. 6664  
Zus Amt Höchst wird ein Kapital von **3000 fl.** auf meistens  
liegende Güter und mehr als doppelte Sicherheit von einem  
solchen Manne gesucht. Der Extract liegt hier zur Einsicht offen.  
Näheres Expedition. 6686  
**1200 fl.** Vormundschaftsgelder sind gegen gerichtliche Sicherheit  
Ende Juni d. J. auszuleihen. Näh. bei Herrn M. Bed,  
Dohheimerstraße 8 dahier. 5865

### Capitalien

gegen dreifache Sicherheit, aber billige Zinsen zu haben. Nähere  
Auskunft erteilt Justizrath Gg. Wilhelm, Friedrichstraße 8.  
In der Rhein-, Nicolaus- oder Adelhaidstraße wird auf  
October 1. J. eine kleine Wohnung von 5 Zimmern, eine oder  
zwei Treppen hoch, zu 5-700 fl. von einer kleinen, ruhigen  
Familie ohne Kinder gesucht. Näh. Exped. 6753

## Logis-Vermietungen.

Albrechtstraße ist ein möbl. Zimmer zu verm. N. E. 6542  
 Burgstraße 11 Mansarde zu vermieten. 6714  
 Dambachthal 2a ist die schön gelegene Bel-Etage von 7 Zimmern mit Zugehör sofort ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. Kapellenstraße 1 Parterre. 4475  
 Elisabethenstraße 4 Parterre sind drei elegant möblierte Zimmer zum wöchentlichen Preise von 22 fl. zu verm. 6685  
 Elisabethenstraße 17 ein Salon mit Cabinet möbliert zu vermieten. 6635  
 Emserstraße 2 ein auch zwei möbl. Zimmer zu verm. 6462  
 Faulbrunnenstraße 3 ein möbliertes Zimmer zu verm. 5975  
 Helenenstraße 9 ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 6739  
 Hochstraße 23 ist ein Logis auf 1. Juli zu vermieten. 6579  
 Kirchgasse 3 möblierte Zimmer zu vermieten. 4677  
 Kirchgasse 12 sind möblierte Zimmer zu vermieten. 16348  
 Kirchgasse 13 zwei Stiegen hoch ist ein fein möbliertes Zimmer zu vermieten, auf Verlangen mit Kof. 6224  
 Kirchgasse 22 im 3. Stock sind 2 schön möblierte Zimmer mit prachtvoller Aussicht zu vermieten. 3387  
 Langgasse 11 zwei St. ein möbl. Zimmer zu verm. 6349  
 Mainzerstraße 14 ist die Bel-Etage möbliert zu verm. 4581  
 Marktstraße 13 zwei Stiegen hoch ist ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 6687  
 Marktstraße 23 ist der zweite Stock zu vermieten. 6745  
 Marktstraße 26 im 3. Stock sind 2 Zimmer zu verm. 6681  
 Moritzstraße 7 im Hinterhaus ist ein Logis an eine ruhige Familie zu vermieten. 6730

## Nerostraße 27

ist ein Logis von 2 Zimmern, Küche und Zugehör nebst einer geräumigen, hellen Werkstätte umzugshalber auf 1. Juli zu vermieten. 6717

Saalgasse 14 ein schön möbliertes Zimmer sofort zu verm. 6580  
**Sonnenbergerstrasse 20** ist die Bel-Etage elegant möbliert zu vermieten und sofort zu beziehen. 4684

Sonnenbergerstraße 43 sind 4-6 Zimmern möbliert zu vermieten; auf Verlangen mit Zugehör, Küche u. 6533  
 Zwei gut möblierte Zimmer, Bel-Etage, sind für das ganze Jahr abzugeben. Näh. Exped. 6577

**Die Villa v. Poël, Bierstadterstraße 13,** ist möbliert vom 1. Juli o. ab zu vermieten. Näheres Expedition. 5387

Laden mit oder ohne Wohnung in guter Lage zu vermieten. Näheres Expedition. 5229

**Ein kleiner Laden** mit Wohnung ist auf den 1. Juli zu vermieten untere Webergasse 24. 4251

Ein Laden ist sofort zu vermieten Metzgergasse 18. 6735  
 Ein geräumiger Laden nebst Wohnung und Zugehör in guter Lage ist an solide Leute zu vermieten und schon in 14 Tagen beziehbar. Näh. Exped. 6669

In Dieblich ist eine schöne Wohnung von sechs Zimmern, drei Mansarden und Zugehör zu vermieten. N. Exp. 6705  
 In Nassau a. d. Bahn bei Ems ist für den Sommer eine Wohnung möbliert (Bel-Etage), bestehend aus 4 Zimmern, zu vermieten, welche auch einzeln abgegeben werden. Sie liegen mit herrlicher Aussicht inmitten eines Gartens, welcher auch mitbenutzt werden kann. Näh. Auskunft wird erteilt Emserstraße 2 Parterre. 6639

Zwei Mädchen finden Schlafstelle Schwalbacherstr. 59 Part. 6708

Frankfurt, 19. Juni. Bei der heute begonnenen Ziehung 1r Klasse 160r Stabilitätsscheine wurden folgende höhere Preise gezogen: Nr. 18689 10,000 fl., Nr. 23523 und 6432 je 400 fl.

8278

Druck und Verlag der 2. Schellenhers'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

## Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser geliebter Gatte, Vater, Schwieger- und Großvater, **Kammerdiener Wilhelm Gross,** nach schweren Leiden im 71. Lebensjahre sanft und ruhig entschlafen ist.

Die Beerdigung findet heute Donnerstag den 22. Juni Nachmittags 3 Uhr vom Hause Schwalbacherstraße 21 aus statt. Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen:

**Louise Groß Wittve,**

**Louise Ruhl,** geb. Groß, Tochter,

**Joh. Ruhl,** Schwiegersohn.

6727

## Todes-Anzeige.

Heute Nacht ist unser liebes Töchterchen,

**Ellsabethe Heubel,**

im Alter von 7 Monaten sanft dem Herrn entschlafen.

Bewandte und Freunde bitten wir um stille Theilnahme.

Wiesbaden, den 21. Juni 1871.

6746

**Heinrich Heubel und Frau.**

## Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

| 1871. 20. Juni.               | 6 Uhr Morgens. | 2 Uhr Nachm. | 10 Uhr Abends. | Tägliche Mittel. |
|-------------------------------|----------------|--------------|----------------|------------------|
| Barometer* (Bar. Siel.)       | 330.62         | 330.05       | 330.13         | 330.26           |
| Thermometer (Reaumur).        | +10.6          | +12.8        | +11.0          | +11.46           |
| Luftspannung (Bar. Siel.)     | 4.29           | 4.29         | 4.15           | 4.24             |
| Relative Feuchtigkeit (Proc.) | 86.0           | 72.0         | 80.4           | 79.46            |
| Windrichtung.                 | S.W.           | W.           | S.W.           | —                |
| Regenmenge pro □ in par.      | —              | 78.5         | —              | —                |

\*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

## Tages-Kalender.

Das naturhistorische Museum ist Sonntags von 11-1 Uhr und von 2-6 Uhr, Mittwochs und Freitags von 2-6 Uhr dem Publikum geöffnet.

Heute Donnerstag den 22. Juni.

**Kursaal zu Wiesbaden.** Nachmittags 3 1/2 Uhr: Concert.

**Gärtner-Verein.** Abends 7 1/2 Uhr Probe für die Damen, um 8 Uhr für die Herren.

**Turn-Verein.** Abends 8 Uhr: Kärturen; 9 Uhr: Gesangsstunde.

**Öffentliche Versammlung von Katholiken** Abends 8 1/2 Uhr in dem Lokale des Herrn Emil Weiss, Goldgasse 2.

**Königliche Schauspiele.** Landhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg. \* Große romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner. \* \* Wolfram: Herr Alexi vom Stadttheater in Mainz als Gast.

## Eisenbahn-Fahrten.

**Nassauische Eisenbahn.** Abfahrt: 7.45. 11.15. 3. 5. 7.45 (zu Kaldesheim). Anfaht: 8.25 (von Kaldesheim). 11.15. 2.35. 6.35. 9.45. \* 6.35. 7.55 (bis Mainz) 8.55. Anfaht: 7.55. 10.25. 11.27. \* 1. 3.15. 4.25. 5.12. 7.20 (von Mainz). 7.55. 10.40. \* Schnellzüge. \* Anschluß nach und von Soden.

## Frankfurt, 20. Juni 1871.

| Gold-Course.         |                       | Wechsel-Course. |                |
|----------------------|-----------------------|-----------------|----------------|
| Preuß. Cassenscheine | 1 fl. 45 — 45 1/2 fr. | Amsterdam       | 99 1/2 b.      |
| Fried. d'or          | 9 58 — 59             | Berlin          | 106 1/2 b.     |
| Pisolen (doppelt)    | 9 44 — 46             | Gen             | 105 b.         |
| Holl. 10 fl.-Stücke  | 9 55 — 57             | Hamburg         | 87 1/2 b.      |
| Dukaten              | 5 34 — 36             | Leipzig         | 104 1/2 b.     |
| 20 Frsch.-Stücke     | 9 24 — 25             | London          | 119 1/2 1/4 b. |
| Souvereigns          | 11 54 — 56            | Paris           | 94 b.          |
| Imperialen           | 9 45 — 47             | Wien            | 95 1/2 1/4 b.  |
| Dollars in Gold      | 2 26 1/2 — 27 1/2     | Disconto        | 8 1/2 1/4 % b. |

(Siehe 1. Beilage.)

## Specialität in Brüsseler Spitzen-Fabrikaten

wie:

per Stück.

**Spitzen-Châles** in grösster Auswahl von fl. 8. — an,  
 „ **Rotonden** „ „ „ 12. — „  
 „ **Schirm-Ueberzüge** „ „ „ 2. 30 „  
**Chantilly- und Guipure-Spitzen** in jeder Breite

empfehl

**J. Hertz, Langgasse 8 e.**

## Schwarzen Barège, Grenadine und Crêpe

empfehl in reichster Auswahl billigt

**L. H. Belfenberg, Langgasse 35.**

Grösste Nähmaschinen-Fabrik Europas.  
 Frister & Rossmann, Berlin,

## Familien-Nähmaschinen.

für Hausgebrauch die allein empfehlenswerthen in eleganter Ausführung mit  
 Verschlußkappen und allen Apparaten zu soliden Fabrikpreisen. — Preis-  
 Courante und Nähproben gratis. Verpackung frei. Jede Garantie.

Lager in Wiesbaden bei **Fr. Knauer,**  
 Neugasse 9.



## Schwarze und farbige Grenadines

empfehl in großer Auswahl zu äusserst billigen Preisen

**J. Hertz, Langgasse 8 e.**

## Naturheilanstalt NEROTHAL in Wiesbaden.

**Bäder in allen Arten.**

Warme und kalte Brausen und Douchen, Dampfbäder. Russische Kiefernadel- und alle medi-  
 cinischen Bäder. Bäder in comprimierter Luft. Electricität. Schwimmbad.

## P. Peaucellier, Marktstraße 11,

empfehlen zu den billigsten Preisen:

Das **Neueste** für Damen in **Kragen** und **Manfchetten**, Chemisettes u., **Shirting-Unterwäsche** von 1 fl. 12 fr. anfangend, **Mull-Blousen** von 1 fl. an, **Gauben** von 9 fr. an bis zu den feinsten, **Manfchetten** von 4 fr. an, **Kleider-Mull** von 12 fr. an.

**Herrn-Kragen** das Duzend von 1 fl. an, **Chemisettes** von 9 fr. anfangend und höher, **Schürzen** für **Kinder** und **Damen** in **Noirée**, **Shirting**, **Jaconet** und **Leinen**.

## Strümpfe & Socken

für **Kinder** von 7 fr. an, für **Damen** und **Herrn** von 9 fr. an (im Duzend 8 fr.) bis zu den feinsten, **Kinderschuhe** zu 18 fr. und höher, **Damen-Pantoffeln** mit 36 fr. anfangend.

**Vorgezeichnete und angefangene bunte und weisse Stickereien**

in großer Auswahl.

## Glace-Handschuhe

von 24 fr. an bis zu den feinsten.

## Papier-Wäsche

von Kaufmann unter dem Fabrik-Preise, als: **Damenkragen** per Duzend von 5 fr. an, gestickte von 7 fr. an, **Herrnkragen** von 10 fr. an, **Manfchetten** 9 fr., **Chemisettes** 12 fr. Bei Abnahme von mehreren Duzend bedeutend billiger. 12

## Geschäfts-Eröffnung.

Dem geehrten Publikum diene zur Nachricht, daß wir unter dem Heutigen ein

## Uhrmacher-Geschäft

eröffnet haben und werden alle in diesem Fache vorkommende Arbeiten billigst und bestens besorgen.

Reparaturen an Gold- und Schmucksachen werden schnell und gut besorgt.

Ankauf von altem Gold und Silber.

**Georg Asmus & Cie.,**  
Schulgasse 5.

8062

## Geschäftsaufgabe.

Aus obigem Grunde verlaufe meine sämtlichen Vorräte, als: Schreibsekretäre, Kommoden, Tische, Kleider- und Küchenschränke, Bettstellen, Stühle, Koffer, Bettwerk, Matratzen, Strohsäcke u. Ich werde solche Preise machen, daß Konkurrenz unmöglich ist.

**Joh. Haberstock, Michelsberg 18.** 15890

## Photographie-Nahmen

in großer Auswahl, großes Lager, empfiehlt billigst

**C. Schellenberg, Goldgasse 4.**

Für Wiederverkäufer bedeutenden Rabatt.

6168

## 3 Michelsberg 3.

Wegen Aufgabe meines Kurzwaren-Geschäftes gebe ich alle Artikel zum Einkaufspreis ab, besonders **Baumwolle** von 18 fr. an, **Wolle** in allen Farben, sowie **farbige Lize** zu 1 fr. per Elle, **Gummischuhe** und **Pantoffeln**, **Glace-Handschuhe** und **Rapuzen**.

6112

**L. Birnbaum Wittwe.**

**Flaschen** werden fortwährend angel. Kirchhofsgasse 10. 6510

## Gummiseidene Strümpfe, Fuß-, Waden-, Knie- und Schenkelstücke

in allen Nummern stets auf Lager bei

94121

**Carl Daum, Spiegelgasse 6.**

## Fayence-Ofen-Geschäft und Lager, große Burgstraße 4,

## Fr. Riefstahl, Wiesbaden,

empfehlen alle Sorten **Fayence-Ofen** von den einfachsten bis zu den elegantesten **Salon-Ofen**, Herde, Bäder, Wandbekleidungen; das Ofen-Umsetzen, Reparieren und Ausputzen wird unter genauester Berechnung prompt ausgeführt. 3067

## Die Dampfbrennholz-Spalterei

von **W. Gall, Dohheimerstraße 29a,**

liefert billigstes **Brennholz**, fertig geschnitten und gespalten sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 110

## Die Düngerausfuhr-Gesellschaft

empfehlen sich zur geruchlosen Entleerung von Abtrittsgruben u. Bestellungen beliebe man bei den Unterzeichneten anzumelden:

**J. Weil, Nerostraße 21.** **J. Blum, Helenenstr. 24.** **H. Dörr, Mauergasse 15.** **R. Burt, Rheinstraße 36.** **H. W. Burt, Herrnmühlgasse 4.** **H. Badior, Steingasse 30.** **D. Kraft, Schwalbacherstraße 1.** **W. Rimmel, Saalgasse 2.** **Aug. Romberger, Moritzstraße 7.** **R. Berger, Marktstraße 7.** **J. Ph. Cron, Schwalbacherstraße 51, und Fr. Burt, Langgasse 21.** 279

## Schleifmühle, Emserstraße 35.

**Serdeplatten, Rehgertwiegen** und **Hackmesser**, Bügel-eisen, sowie alle größere Fuß- und Schmiedeeisen-Artikel werden schnell und solid geschliffen. Bestellungen werden auf der Mühle selbst, sowie bei Herrn Kaufmann **Wilhelm Weiz, Marktstraße 28**, entgegengenommen. 6347

**August Walther.**

## Ländliche Besitzung.

Eine Stunde von Wiesbaden entfernt ist eine ländliche Besitzung, bestehend in einem schönen Herrschaftshaus mit Deconomie-Gebäuden und großen Kellerräumen, Garten und circa 30 Morgen Land, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen oder umzublirt zu vermieten.

Dieselbe eignet sich eben so sehr zu einem freundlichen und gesunden Landaufenthalt als zu mancher industriellen Benutzung. Franco-Offerten unter Nr. 5386 befördert die Exped. d. Bl.

Die **Landhäuser** No. 29 in der Kapellenstraße und No. 21d in der Sonnenbergerstraße sind wegen Abreise des Eigentümers sofort zu verkaufen. Näheres in der Handlungsgärtnerei von **A. Weber, verl. Parkstraße.** 5642

## Das Haus Wilhelmstraße 2

ist zu verkaufen. Bescheid im Hause selbst. 14136

Ein **Haus** in angenehmer Lage mit Wasserleitung, vor und hinter dem Hause Garten, ist aus freier Hand mit angenehmen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Expedition. 6622

Ein in bester Lage stehendes, gut rentables **Geschäftshaus** ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exp. 6628

Alle Sorten **Flaschen** werden angekauft Nerostraße 19. 227

## Stadt Strassburg, Taunusstraße No. 27.

Table d'hôte um 1 Uhr à 48 fr., Diner apart, Restauration zu jeder Tageszeit nebst reingehaltenen Weinen und vorzüglichem Flaschenbier, sowie Biskard empfiehlt bestens

W. Wintermeyer. 5899

## Café Restaurant Doré.

Table d'hôte um 1 Uhr à 42 fr., Restauration nach der Karte zu jeder Tageszeit empfiehlt

6858

J. Ruppel.



## ADOLFS-HÖHE

bei Wiesbaden.



Von Pfingsten an verzapfe ein ausgezeichnetes Glas Wiener Bier direct vom Faß. Gleichzeitig empfehle außer meinen bekannten guten Getränken und Speisen einen vorzüglichen Aepfelwein und bittet um recht zahlreichen Zuspruch.

Achtungsvoll

F. A. Bauer.

## Gasthaus zur „Rheinlust“ in Schierstein.

Familien, Gesellschaften und Vereinen empfehle ich bei Ausflügen, Hochzeiten u. mein ganz neu und komfortabler eingerichtetes Local nebst Gartenwirtschaft mit schöner Aussicht bestens.

Fr. Wehnert. 5099

Rainzerstraße 16.

Rainzerstraße 16.

## Rothweinverkauf.

Oberingelheimer, erste Qualität, die 1/4 Litre-Flasche 1 fl. — fr.,  
Kjmannshäuser (Domaniel-Wein) „ 3/4 „ 1 „ 12 „  
Kjmannshäuser, zweite Qualität, „ 3/4 „ 1 „ — „  
In Gebinden von 10 Maas an billiger.

Auch Niederlage davon bei

5668

Adolph Becker, Schwalbacherstraße 31.

## Chr. Ritzel Wwe.,

Ecke der kleinen Burgstraße und Häfnergasse, Wiesbaden.

empfehlen ihr Lager reingehaltener

in- und ausländischer Weine und Spirituosen

zu den billigsten Preisen.

5411

## Rheingauer Weinessig.

liefert die Weinessig-Fabrik von Martin Prinz in Schierstein.

Catharina-Pflaumen per Pfd. 14 fr.

türkische Zwetschen per Pfd. 12 fr.,

Bamberger Zwetschen per Pfd. 7 fr.

bei Chr. Wolf jun., Marktstraße 26. 4244

Eine gangbare Wirtschaft ist zu verpachten. N. E. 6248

## Geräucherten Rheinlachs, conf. russ. Caviar

empfehlen

August Engel,

6304

Taunusstraße 2.

## Dewald'sche Brust-Caramellen

von Peter Dewald in Köln,

275

Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Preußen, welche sich vermöge ihrer vortrefflichen Wirkung als kräftiges Hausmittel gegen Heiserkeit, trockenen Reiz- und Krampfhusten, Halsübels u. bewähren, sind nur allein zu haben, das ganze Packet zu 14 fr., das halbe Packet zu 7 fr. bei

A. Brunnenwasser, vorm. A. Querfeld, Langgasse 47.

Rohnöl von bekannter Qualität wieder eingetroffen,

Weinessig,

süßen Senf,

Sardellen-Senf,

Gewürze

empfehlen

Dr. H. Hanstein,

Material- und Farbwaren-Handlung, große Burgstraße 8.

6179

## Oelfarben in allen Nuancen zum Anstreichen fertig, Leinölsirnis zum Anstreichen der Fußböden empfiehlt

4877

Ed. Weygandt, Langgasse 29.

## Julienne-Suppenkräuter

zur Bereitung der

Soup à la Julienne

befinden sich in Wiesbaden im Detail-Verkauf bei den Herren

A. Brunnenwasser, A. Engel, A. Schirmer,

A. Schirg, F. L. Schmitt, Chr. Ritzel Wwe.

J. B. Willms, C. W. Schmidt, J. Gottschalk.

10220

J. B. Korthauer.

## Strassburger Schachtelkäse

wieder eingetroffen bei

5936

C. W. Schmidt, Bahnhofstraße.

## Gronthaler Wasser, statt Selterser dieses, empfiehlt

Carl Jäger, Langgasse 16. 6233

Rindfleisch 16 fr. per Pfund,

Kalbsteisch 14 fr. „

bei M. Marx, Kirchhofsgasse 3. 6142

## Bonner Cement, Brohler Traß

und Binger Raß bei

289

Jos. Berberich.

## Fussboden-Glanzack (geruchlos),

welcher den Dielen einen festen, dauerhaften, vor Rasse schützenden Ueberzug erteilt, empfiehlt in beliebigen Farben per Pfund 48 fr.

4878

Ed. Weygandt, Langgasse 29.

## Zu verkaufen

ein mittelgroßer, dreirädriger Rollwagen Draniensstraße 8 eine Stiege hoch. 6191

## Beste Ofen- und Biegelkohlen

aus der Zeche „Helena Amalia“ zu beziehen bei  
**Fritz Rückertt.**

Bei Abnahme von ganzen Waggons bedeutende Preisermäßigung.  
Bestellungen werden angenommen bei **Fritz Sahn**, Restaurateur,  
Spiegelgasse 15, **August Sahn**, Metzger, Kirchgasse 6a, und  
**Jacob Rückertt**, Feldstraße 8. 148

## Ruhrer Ofen-, Biegel- & Schmiedekohlen

können von heute an direkt vom Schiffe an der Dörsenbach wieder  
bezogen werden. **A. Momberger**, Moritzstraße 7. 6365

## Ruhrkohlen 1<sup>a</sup> Qualität,

direkt aus den Waggons, sind stets zu beziehen  
durch die Agentur von

**Christian Adolph Schmidt,**

4221 kleine Burgstraße 1.

## Biegel- und Ofenkohlen

erste Sorte in Waggons zu beziehen bei

4434 **Fr. Bourbonas**, Enserstraße 13a.

## Ruhrkohlen erste Qualität,

sehr stückreich, können direkt vom Schiffe an der Dörsenbach be-  
zogen werden. **Jean Grünewald**, Adlerstraße 16. 5782

## Ruhrkohlen

bester stückreicher Qualität können wieder direkt vom Schiff be-  
zogen werden bei **Heinr. Heyman**, Mühlgasse 2. 5737

## Ruhrkohlen

1. Qualität, sehr stückreich, sind stets frisch zu beziehen bei

4569 **H. Cürten**, Adelhaidsstraße und Platterstraße.

## Ruhrkohlen bester Qualität

in stets frischer Sendung empfiehlt

13707 **G. D. Linnenkohl**, Ellenbogengasse 15, Nerostraße 48.

**Beste Ruhrkohlen**, fein gemachtes Buchenscheitholz,  
sowie Wellen sind zu haben bei

13892 **Carl Beckel jun.**, Schachstraße 7.

## Ruhrkohlen bester Qualität

sind von dem Staats-Bahnhof eben so preiswürdig wie von dem  
Schiffe zu beziehen bei

3073 **Gustav Blinbaum Wwe.**, geb. Nathan.

**Leihhaustaxator W. Hack** wohnt Dörner-  
gasse 10. 291

**Leihhausmakler H. Reining** wohnt Lang-  
gasse 14, Dinterhaus. 290

## Privat-Entbindung.

Näheres bei **B. Frischmuth**, concessionirte Hebamme  
Sonnengäßchen 3 am Stadthaus in Mainz. 286

## Die Privat-Entbindungs-Anstalt

von **Marie Autsch**, Hebamme,  
befindet sich Rentengasse 4 in Mainz. 2600

## Versilberte

## Alfénide-Waaren.

Das Neueste in **Café- und Thee-  
Servicen**, complet 200 st. **Tafelauf-  
sätzen** und **Petroleum-Lampen**  
empfang und empfiehlt zur gefl. Abnahme

6625 **Friedr. Brans**, Langgasse 8.

## Geschäftsbücher

sind in großer Auswahl wieder vorrätig mit der Miniatur,  
**Journal-Cassen-Buch.**

Alle andere Miniaturen werden in kürzester Zeit in jedem Ein-  
band zu möglichst billigen Preisen geliefert in der Buchbinderei  
und Papierhandlung von

6456 **Ph. Kahl**, Ellenbogengasse 13.

## Drucksachen aller Art

werden schnell und billig angefertigt in der Buchdruckerei von

5562 **J. Edel**, Ellenbogengasse 9.

## Weinetiquetten,

alle Sorten, stets vorrätig bei

8001 **Jon. Ulrich**, Kirchgasse 6.

## Taschen- und Federmesser

für Schüler, sowie auch feinere Taschenmesser, Scheren etc. in  
großer Auswahl empfiehlt billigst

**C. Schellenberg**, Goldgasse 4. 6320

## Patentirte Petroleum-Kochapparate

in verschiedenen Größen und Jagons empfiehlt als sehr praktisch

**J. Kimmel**, 9 Langgasse 9. 6391

## Badewannen

jeder Art und Größe zu verkaufen und zu verleihen bei

4470 **Fr. Lochhass**, Metzgergasse 31.

**An- und Verkauf** von Gold, Juwelen, Uhren, Antiken und  
Delgemälden.

16186 **Commissionsgeschäft von**  
**J. Chr. Glücklich**, 10 Nerostraße 10.

## Mühlgasse 11.

**An- und Verkauf** von Herren- und Damenkleidern, Betten,  
Möbeln und Wasche. **S. Sulzberger**. 5027

Eine große Auswahl feiner **Glacé-Handschuhe** in  
farbig und schwarz neu angekommen bei

**F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens. 465

**P. S. Sommerhandschuhe** in fil d'Ecosse zu sehr billigen Preisen.  
Alle Sorten **Pflanzen**, verschiedene Sorten **Salat** und  
**Gemüse** werden abgegeben bei

**O. Herber**, Mainzerstraße. 6080

Dieselbst sind noch ca. 6 Karrn gute Pflastersteine zu haben.

**Holz- und Polster-Möbel**, Spiegel und  
Betten sind zu verkaufen

**Nerostrasse 16 Parterre.**  
Friedrichstraße 15 ein guter Ziehkarren zu verkaufen. 6326